



EVAL
Ehrfurcht Vor Allem Leben
www.evalww.com

EVAL-INFO-SYSTEM (EIS)

Das Informations-System der Zukunft: Systematisch Richtung Wahrheit

EVAL-Kommentar: Roland Mösl ist ein sehr aktiver Kämpfer für die Umwelt und macht interessante Vorschläge, die zur Diskussion gestellt werden. Die EVAL- Bewegung hat keinerlei finanzielle Interessen.

Planetensanierung zurück zu 350 ppm CO2

[Roland Mösl](#) - PEGE - Planetary Engineering Group Earth
CEO [GEMINI next Generation AG \(Inc.\)](#)

Lasst uns die Welt verbessern! Ihre Investition und unsere Ideen als unschlagbares Team der Menschheit eine lebenswerte Zukunft zu geben. So viel mehr als nur eine Geldanlage!
Name



Die anderen predigen uns seit Jahrzehnten Sparen, Einschränken und Verzichten. Die anderen planen 15 Minuten Städte. Die anderen wollen, dass wir nichts besitzen, aber uns einbilden, trotzdem glücklich zu sein. Eine Gruppe der anderen hat es sogar in acht Sprachen in Stein gemeißelt, dass es nur 500 Millionen Menschen geben sollte. Wir sind der technische und wissenschaftliche Teil der Gegenbewegung, wir wollen der wirtschaftliche und industrielle Teil der Gegenbewegung werden.

Diagnose richtig, unsere CO2-Emissionen verändern die Welt

Wie sollte der CO2 Gehalt der Atmosphäre anders von 280 ppm um 1800 auf über 420 ppm in der Gegenwart gestiegen sein, ohne der Nutzung von fossiler Energie durch den Menschen? Diese Diagnose ist richtig, daran gibt es überhaupt nichts zu rütteln.

Welcher CO₂-Gehalt der Atmosphäre wäre denn ideal? 180 ppm CO₂ bedeutet Eiszeit. 280 ppm bedeutet ein kühleres Klima, so wie am Beginn der industriellen Revolution. 420 ppm bedeutet auftauende Permafrostböden und andere Phänomene, die einen beträchtlichen Anstieg von Treibhausgasen verursachen können.

Es gibt einen breiten wissenschaftlichen Konsens, dass 350 ppm CO₂ ideal wären. Doch wie kommen wir von über 420 ppm zurück zu 350 ppm?

Die falsche Therapie ist gefährlich und destruktiv

Im Mittelalter gab es religiöse Gruppen, die dachten, sich selbst auszupeitschen sei die einzig richtige Therapie gegen die Ausbreitung der Pest: die Flagellanten.

Ebenso absurd sind die Sparen, Einschränken und Verzichten Prediger. Gefährlich für unser aller Freiheit, wenn diese Prediger zu totalitären Gesetzgebern werden.

Da ist kein Ansatz zurück auf 350 ppm zu kommen vorhanden, ganz im Gegenteil, eine weltweite Umsetzung von „degrowth“ würde uns sogar der Möglichkeit berauben, durch technische Maßnahmen zurück auf 350 ppm zu kommen. Nur eine wohlhabende, wirtschaftlich starke Menschheit ist zu einer Planetensanierung in der Lage.

Unser Mission-Statement

Planetensanierung zurück zu 350 ppm CO₂: wir tragen Haus für Haus dazu bei.

Wie möchte ein kleines Start-up das schaffen? Es gibt genügend bestehende Technik, die wir günstig einkaufen und zu einem kostenoptimierten Produkt zusammenstellen können. Nur wenige Komponenten müssen neu entwickelt werden.

Nein, Henry Ford hat nicht das Auto erfunden, aber er hat es massenmarkttauglich gemacht. Nein, Ingvar Kamprad hat die Möbel nicht erfunden, aber er hat diese mit IKEA deutlich leistbarer gemacht. Nein, Elon Musk und Wang Chuanfu haben nicht das Elektroauto erfunden, aber diese haben es mit Tesla und BYD massenmarkttauglich gemacht.

Wir entwickeln den Baustandard KlimaSchutzÜberlegenheitsHaus und wollen diesen nicht nur erstmals mit dem GEMINI next Generation Haus praktisch umsetzen, sondern auch gleich von Anfang an zu massenmarkttauglichen Preisen anbieten.

„Hauseigentum billiger als Mietwohnung, weil Miete plus Betriebskosten plus Treibstoff für Auto plus Strom sind teurer als Kreditrate minus Erlöse aus dem Stromverkauf.“ soll unser Schlachtruf am Markt werden.

Damit dieser Spruch nicht nur in Gegenden mit billigen Grundstücken zutrifft, wurde das Konzept „Land für Energie“ schon 2007 im Rahmen der PEGE – Planetary Engineering Group Earth entwickelt und immer wieder der neuen Marktlage von Strom, Photovoltaik und Akkus angepasst.

Sicher sind das sehr viele neue Ideen auf einmal, diese sind nicht von heute auf morgen entstanden, sondern haben sich seit 1991 kontinuierlich entwickelt.

Ausgabe von 200.000 neuen Aktien

Die 1. ordentliche Hauptversammlung am 9. Februar 2024 hat eine Kapitalerhöhung durch die Ausgabe von 200.000 neuen Aktien beschlossen. Dies ist die erste Etappe, um Kooperationen für die Entwicklung von Komponenten zu ermöglichen und den Bau der ersten Werkshalle vorzubereiten.

Die nächsten Etappe ist der Bau der Werkshalle und Beschaffung aller Produktionsmaschinen in 2025. Die Eröffnung der ersten Mustersiedlung in Unken (Österreich, Bundesland Salzburg) 2026

ist als internationales Medienereignis geplant. Dieses wird eine internationale Expansion ermöglichen, finanziert mit einer Kapitalerhöhung mit einem wesentlich höheren Ausgabekurs.

Das Angebot wird in Investitionspaketen von jeweils 200 € eingeteilt. Der Ausgabekurs ist 5 € pro Aktie. Von den 40 Aktien werden 30 dem Investor gutgeschrieben, 10 der AG für Kooperationen und Mitarbeitermotivierung.

[Zur Webseite](#)

[Zum Aktien PDF](#)

<https://aktien.gemini-next-generation.haus/>

<https://aktien.gemini-next-generation.haus/gemini-next-generation-aktien.pdf>